

PRESSEMITTEILUNG

Arvo Pärt trifft Wolfgang Amadeus Mozart – Kontraste?

Im Mozartjahr kommt auch die Streicherakademie Hannover (Leitung: Marie-Luise Jauch) nicht am Meister vorbei. Allerdings geht sie bei der Annäherung an den Komponisten besondere Wege. Nicht nur seine Musik wird zum Leben erweckt, Mozart (Georg Luibl) selbst wird sich zu Wort melden. Um nicht mit Monologen zu langweilen, erscheint auf der Bühne ein weiterer Komponist: Arvo Pärt (Herbert Hanko). Wer Beide kennt, weiß, dass der musikalische Kontrast fast nicht größer sein könnte. Zwei historische Momente prallen aufeinander. Vielleicht kann ein Musikkritikerin (Ulrike Reichmuth) vermitteln. Ist es doch einfacher, das Spezielle des Einzelnen über Unterschiede zu erkennen!



Mozart wollte mit seiner Musik unterhalten. Sie klingt vergnüglich und spielerisch, baut Spannungen auf und löst sie wieder. In den kleinsten Werken wie in seinen großen Opern stehen sich widerstrebende Charaktere und Gefühle im schnellen Wechsel gegenüber. Der 1935 in Estland geborene Pärt hingegen reduziert die musikalischen Mittel auf das Wesentliche. Seine Kunst besteht darin, mit möglichst wenigen Tönen viel zu sagen, „weil man über wichtige Dinge deutlich und kurz sprechen muss“.

So weit zur Musik. Auch das Ensemble der Streicherakademie Hannover ist außergewöhnlich. Die Musikerinnen und Musiker sind Kinder, Jugendliche,

Studentinnen und Profis. Das gemeinsame Musizieren im Kammerorchester, unabhängig vom instrumentalen Niveau, ist Strategie. Die Orchesterstimmen werden dem jeweiligen Niveau der Spielenden angepasst. Auf diese Weise sammeln die AnfängerInnen Erfolgserlebnisse im Zusammenspiel, die Älteren Erfahrungen in der künstlerischen und pädagogischen Betreuung der Jüngeren. Das Ergebnis kann sich mehr als hören lassen, wie die bejubelten Konzerte der vergangenen Jahre zeigten.

Mit ihrem Programm wurde die Streicherakademie für den diesjährigen Jugendorchesterpreis der Jeunesses Musicales Deutschland nominiert. In diesem Zusammenhang machen die Mitglieder auch besondere Werbung: sie treten in historischen Kostümen in der Öffentlichkeit auf (s. Foto).

Seien Sie also nicht erstaunt, wenn Sie die Jugendlichen in Hannovers Innenstadt treffen. Besuchen Sie lieber eines der Konzerte der Streicherakademie Hannover und lassen sich überraschen von Wolfgang Amadeus Mozart und Arvo Pärt sowie Werken beider Komponisten am 7. Oktober 2006, 17 Uhr in der Aula der ehemaligen PH, Bismarckstr. 2 sowie am 8. Oktober 2006, 17 Uhr im Saal der Christengemeinschaft, Ellernstr. 44.

Eintritt: 7,50 €/5,- € VVK: Tel.: 0511-969 24 08

Kontakt:

Streicherakademie Hannover e. V., Marie-Luise Jauch, Nettelbeckstr. 23, 30175 Hannover, Tel. 0511-969 24 08